



Pressemitteilung

Altium MidCapMonitor: Erstmals mehr Refinanzierungen als neue Unternehmensverkäufe in Deutschland

Strategische Investoren haben in zahlreichen Transaktionen Private Equity überboten

München, Frankfurt, Zürich, 18. Januar 2016. Das zweite Halbjahr 2015 war im deutschen MidCap-LBO-Markt deutlich aktiver als das erste Halbjahr. Nach 30 Transaktionen im ersten Halbjahr gab es 40 Finanzierungen im zweiten Halbjahr. Zu diesem Ergebnis kommt der Altium MidCapMonitor, der regelmäßig Leveraged-Buyout-Finanzierungen zwischen 20 und 500 Millionen Euro Kreditvolumen darstellt.

Gegen den Trend im europäischen Gesamtmarkt ist die Recap-/Refinanzierungswelle gegen Ende des Jahres wieder deutlich zurückgekommen. Im vierten Quartal 2015 lag der Anteil der neuen Deals bei nur 17 Prozent, so dass auf das Jahr gesehen der Anteil von Recaps und Refinanzierungen auf 57 Prozent stieg. Im ersten Halbjahr lag die Quote noch bei nur 44 Prozent.

„Aufgrund von Preisdifferenzen zwischen Verkäufer und Käufer sind viele Verkaufsprozesse abgebrochen worden und mündeten dann häufig in Recaps/Refinanzierungen. Die Anzahl der neuen Transaktionen hat sich auch aufgrund zahlreicher Käufe durch Strategen reduziert“, erläutert Norbert Schmitz, Managing Director im Frankfurter Büro von Altium. Transaktionen bei denen sich Strategen gegen Private Equity durchsetzen konnten, beinhalten alleine im vierten Quartal 2015 unter anderem 360T, GRW, AL-KO Fahrzeugtechnik, Casa Reha, Metabo, LAPP Insulators und pepcom.

Alternative Kreditgeber wie Debt Funds sind laut Altium MidCapMonitor zwar weiter sehr aktiv, konnten den Banken aber keine weiteren Marktanteile abnehmen. Im ersten Halbjahr 2015 waren Debt Funds bei 29 Prozent aller Transaktionen involviert (bezogen auf die Anzahl). Im Gesamtjahr 2015 sank dieser Anteil auf 26 Prozent und lag damit exakt auf dem Level des Jahres 2014. „Banken haben nun auch im Bereich von Kreditvolumina unter 100 Millionen Euro angefangen, endfällige TLB-only-Strukturen mit covenant-loose-Bedingungen anzubieten. Damit kontern sie die Wettbewerbsvorteile von Debt Funds und haben einen weiteren Marktanteilsverlust erfolgreich stoppen können“, so Johannes Schmittat, Managing Director im Frankfurter Büro von Altium Capital.

Über Altium

Altium Capital ist eines der international führenden Corporate Finance-Beratungshäuser für den Mid-Cap-Bereich und bietet Unternehmen, Private Equity-Häusern sowie Unternehmern Beratung in den Bereichen M&A, Debt und Corporate Finance. Gegründet vor 30 Jahren, agiert Altium seither vollständig unabhängig und befindet sich im Besitz seiner Mitarbeiter. Heute operiert das Beratungshaus anhand eines starken globalen Netzwerks mit 16 Büros in Europa, den USA und Asien. Altium hat sich als ein global führender Berater für mittelständische Private-Equity- und Debt-Advisory-Deals etabliert und fokussiert dabei die Branchen Internet, Technologie & Telekommunikation, Konsumgüter, Gesundheit, Industriegüter, Business Services und Energie. Dank eines umfassenden Netzwerks, fundierter Expertise, eines service- und lösungsorientierten Vorgehens sowie einer unabhängigen Perspektive widmet sich Altium den bestmöglichen und maßgeschneiderten Lösungen im Interesse seiner Kunden.

Altium erarbeitet regelmäßig den Marktüberblick „Altium MidCapMonitor“ zu Leveraged Transactions in Deutschland, um die Transparenz des deutschen Midcap-LBO-Marktes zu erhöhen.

Weitere Informationen:

IRA WÜLFING KOMMUNIKATION GmbH

Jan Dermietzel

+49. 89. 2000 30-30

altium@wuefing-kommunikation.de